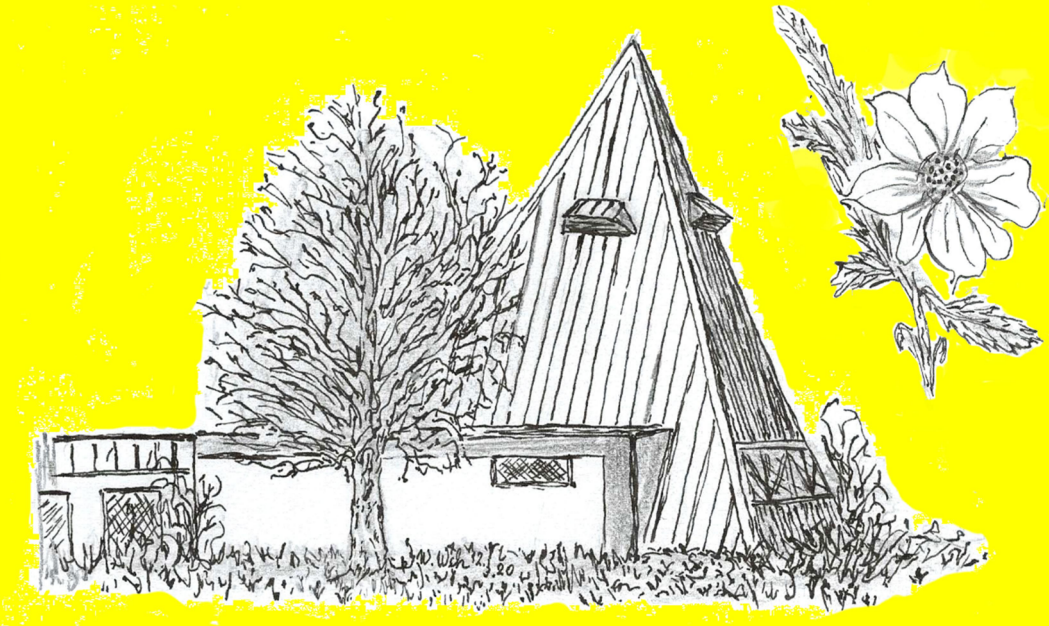
Blatzheimer Polit-Info



Ein frohes Osterfest
wünscht Ihnen der Vorstand der
CDU Blatzheim

Danke an alle Corona-Helfer!

„Kerpen gelingt gemeinsam“ ist das gelebte Motto der Kolpingstadt und auch in unserem Stadtteil. In dieser nach dem 2. Weltkrieg noch nie dagewesenen Krise beweisen die Bürgerinnen und Bürger, dass die Corona-Krise bislang sehr gut gemeistert wird, weil jeder an seiner Stelle, egal ob ehrenamtlich oder beruflich seinen Beitrag dazu leistet und überwiegend auch die notwendigen Einschränkungen akzeptiert werden. Hierfür ein herzliches Dankeschön!

Ansprechpartner vor Ort:

Ortsvorsteher Albert Weingarten, Im Bungert 3, ☎ 6359, albert.weingarten@gmx.de
Bernhard Ripp, Ortsvorsitzender und Kreistagsmitglied, ☎ 273, b.ripp@gmx.de
Klaus Ripp, CDU-Fraktionsvorsitzender, ☎ 6045, klaus.ripp@t-online.de
Jürgen Henschel, Mitglied Jugendhilfeausschuss

www. Blatzheim-Online.de

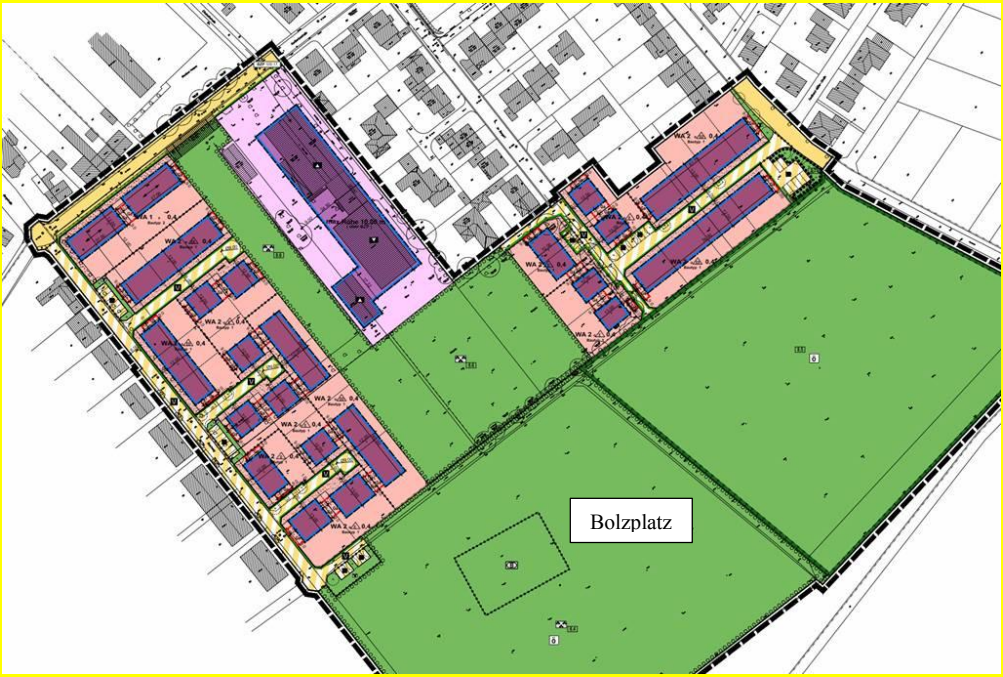
(Blatzheimer Polit-Info - Informationen der CDU-Blatzheim - Nr. 1/20 – Ostern 2020)

Gerade jetzt: Heimische Wirtschaft unterstützen

Zu Corona-Zeiten kann man leider nicht die gute Blatzheimer Gastronomie besuchen. Dennoch muss man nicht auf leckere Steaks, Hamburger, Gyros oder Pizzen verzichten. Entweder kann man die Speisen abholen oder sie werden geliefert.

Um gerade jetzt in der Krise die heimische Wirtschaft zu unterstützen, sollte man davon regen Gebrauch machen. Dies gilt ebenso für die örtlichen Handwerker oder Bäckerei und Metzgerei, die auch einen erweiterten Lieferservice anbietet.

Bebauungsplan beschlossen – Vermarktung gestartet



Der Stadtrat hat den Bebauungsplan „Lechenicher Weg“ mit großer Mehrheit beschlossen. Nur die Grünen stimmten erneut gegen die Möglichkeit, den Sportplatz zu bebauen.

31 Grundstücke in einer Größe von 360 bis 690 qm werden von der Stadt für den privaten Wohnungsbau vermarktet. Bereits im letzten Jahr wurden der Preis mit **240 Euro** pro qm und die Vergabekriterien festgelegt. Bis zum 05.06.2020 müssen alle erforderlichen Unterlagen bei der Stadt eingereicht werden, wenn man sich für ein Grundstück bewerben möchte.

„Wir sind froh, dass nach dem Grundsatzbeschluss in 2014 zur Verlegung des Sportplatzes nach Manheim-neu nun der Startschuss für eine Bebauung des Sportplatzes und der benachbarten Flächen gefallen ist“, so Ortsvorsteher Albert Weingarten und CDU-Fraktionsvorsitzender Klaus Ripp. „Die Nachfrage nach Baugrundstücken aus dem Ort und von „ehemaligen“ Blatzheimern ist groß. Daher war es für uns wichtig, dass auch die „Ortsbezogenheit“ im Kriterienkatalog berücksichtigt wurde.“

Gegen den Widerstand anderer Parteien konnte die CDU erreichen, dass bis zum Sommer die Arbeiten am neuen **Bolzplatz inklusive Sprunggrube** für die Grundschule beginnen.

Weitere Kindergartenplätze zur Verfügung stellen

Bereits seit dem letzten Jahr fordern Ortsvorsteher Albert Weingarten und CDU-Fraktionsvorsitzender Klaus Ripp in mehreren Anträgen, die Zahl der Kindergartenplätze zu erhöhen, weil der Bedarf drastisch gestiegen ist. „Im Stadtteil Blatzheim ergibt sich für das kommende Kita-Jahr ein Defizit von 13 ü3-Plätzen und 23 u3-Plätzen. Dies ergibt ein Gesamtdefizit von zweieinhalb Gruppen“, heißt es in der Verwaltungsvorlage.

Auf Antrag der CDU wurde daher beschlossen, dass kurzfristig Maßnahmen ergriffen werden sollen. Als Sofortmaßnahme haben Ripp und Weingarten die Einrichtung einer Notgruppe im Bewegungsraum oder/und die Aufstellung eines KiTa-Containers vorgeschlagen. Zudem soll die Verwaltung bis zum Sommer eine Lösung erarbeiten, wie langfristig der Bedarf gedeckt werden kann.

Neue Spielgeräte

Schon im letzten Jahr wurden gemeinsam mit Anliegern und der Grundschule Ideen gesammelt, um Ersatz für die maroden Kletterkombinationen auf dem Spielplatz der Jakob-Dohmen-Straße und der Grundschule zu beschaffen.

An der Grundschule wurde mittlerweile das neue Gerät bereits aufgestellt. Ebenso wurde die Umrandung erneuert.

Das Klettergerät auf dem Spielplatz Jakob-Dohmen-Straße musste wegen fehlender Standsicherheit bereits abgebaut werden. Im Haushalt stehen Mittel für die Ersatzbeschaffung zur Verfügung, doch bislang konnte diese aufgrund weiterer wichtiger Maßnahmen noch nicht in die Wege geleitet werden. Die Verwaltung will sobald wie möglich die Maßnahme angehen und dann die Auswahl der Geräte mit interessierten Kindern und Eltern abstimmen.

Änderung der Wahlkreise – Kandidaten für die Kommunalwahl

Die Erhöhung der Einwohnerzahl und ein Urteil des Verfassungsgerichts haben gravierende Auswirkungen auf die Einteilung der Wahlkreise für die nächste Kommunalwahl. Die Größe eines Wahlkreises darf nur noch um 15% von der Durchschnittsgröße aller Wahlkreise abweichen. Bislang waren 25% erlaubt.

Bei einer Abweichung von 25% wäre die Größe nur um 26 Einwohner überschritten, so dass ursprünglich beschlossen wurde, Geilrath dem Wahlkreis Manheim zuzuschlagen.

Doch mit dem neuen Urteil und der Grenze von 15 reicht das nicht mehr. Daher wurde jetzt beschlossen, dass **Bergerhausen gemeinsam mit Manheim** und einem Teil von Buir einen Wahlkreis bildet. Der Wahlkreis 6 umfasst dann Blatzheim, Niederbolheim, Geilrath, Dorsfeld und die anderen Gehöfte. Es bleibt aber dabei, dass auch Bergerhausen weiter vom Ortsvorsteher von Blatzheim vertreten wird, d.h. um zu erreichen, dass der Blatzheimer CDU-Kandidat Ortsvorsteher wird, muss man in Bergerhausen, die CDU-Kandidatin aus Manheim wählen.

Die CDU hat bereits ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die nächste Kommunalwahl aufgestellt. Für Blatzheim kandidiert **CDU-Fraktionsvorsitzender Klaus Ripp**. **Ortsvorsteher Albert Weingarten** zieht sich aus der 1. Reihe der Kommunalpolitik zurück und tritt nicht mehr erneut zur Wahl an. Koppelkandidat ist **Kurt Mahr**.

Für den **Kreistag** kandidiert erneut der **stellv. Landrat Bernhard Ripp**.

Aktuelle Informationen für Blatzheim, Bergerhausen, Niederbolheim und Gehöfte

Im Jahr 2019 ist die **Bevölkerungszahl weiter gestiegen**. Zum 31.12.2019 lebten in Blatzheim mit Bergerhausen, Niederbolheim und Gehöfte (Geilrath, Dorsfeld, Klarahof, Gut Seelrath, Clemenshöfe, Gut Giffelsberg, Gut Onnau, Katharinenhof) 3.553 Personen; 18 mehr als Ende 2018. Von den 3.553 Personen waren 1.783 männlich und 1.770 weiblich, also nahezu ausgeglichen zwischen den Geschlechtern. Insgesamt ist die Einwohnerzahl in der Kolpingstadt Kerpen von 68.141 auf 68.709 gestiegen. Mit 18.416 Einwohnern ist Sindorf der größte Stadtteil. In Manheim-neu leben schon 1.304 Einwohner und in Manheim-alt noch 50.

Bei der **Weihnachtsbaumsammlung** wurde in diesem Jahr zum zweiten Mal in 38 Jahren die 800-Euro-Grenze überschritten und mit 830 Euro das zweitbeste Ergebnis erzielt. Das Sammelergebnis wird wie immer vollständig für die Blatzheimer Kinderfahrt am dritten Sonntag im September zur Verfügung gestellt.

Die teilweise **Renaturierung des Neffelbachs** geht weiter voran. Bereits vor zwei Jahren wurden Teile des Neffelbachs zwischen Bergerhausen und Langenich umgestaltet. Unter dem Titel „Entfesselung Bergerhausen“ wurde dort die linksseitige Uferbefestigung entfernt und auf der rechten Seite wurden Verschüttungen und der Einbau von Totholz vorgenommen. Nun wurde eine weitere Maßnahme im Bereich zwischen Niederbolheim und Blatzheim durchgeführt. Dort, wo bislang ein kleiner Wasserfall war, hat der Erftverband das Bachbett mit sogenannten Störsteinen ausgelegt. Damit soll zum einen die Fließgeschwindigkeit des Baches reduziert werden und zum anderen wird durch die Wegnahme der Hindernisse der Neffelbach für Fische durchgängiger.

Bei fast jedem starken Sturm fallen an der alten Grundschule am Zugang vom Parkplatz Dachziegel herab. Bereits im letzten Jahr wollte die Erftland als Eigentümerin eine **grundlegende Dachsanierung** durchführen. Nun hat CDU-Fraktionsvorsitzender Klaus Ripp nochmals nachgefragt, denn für die Besucher ist dies eine zunehmende Gefahr.

„Gut Ding will Weile haben“, heißt es oft. So gilt es anscheinend auch mit dem **Ausbau des schnellen Internets für Niederbolheim**. Der Auftrag ist zwar mittlerweile vergeben, aber bis zum Start der Bauarbeiten dauert es noch etwas. Aktuell wird die Feinplanung erstellt.

Seit Herbst letzten Jahres steht am Buirer Fließ in der Nähe der Unterführung der B477 eine **Schutzhütte** für Wanderer und Radfahrer. Die Hütte ist Teil von vielen Maßnahmen unter dem Titel „Freizeitwegekonzept Buir-Merzenich“, das im Rahmen des Tagesbaus von RWE umgesetzt wird. Nun fehlen Seitenwände und Sitzbank. Offensichtlich handelt es sich um einen mehr als dreisten **Diebstahl**.

Auch der Start der **Grillsaison** auf dem Grillplatz wurde durch Corona auf verschoben. In der Hoffnung, dass er aber im Sommer wieder genutzt werden kann, können freie Termine bei Klaus Ripp oder direkt online auf www.grillplatz.kerpen-blatzheim.de gebucht werden.

In den letzten Jahren wurde jeweils Abschnitte des **Wirtschaftsweg**s zwischen Niederbolheim und Giffelsberg saniert. CDU-Fraktionsvorsitzender Klaus Ripp hat eine Fortsetzung diese Maßnahme beantragt, da auch der restliche Teil immer wieder Schlaglöcher aufweist.

Schon seit Sommer letzten Jahres macht die Pumpstation in Niederbolheim Probleme. Die Folge sind oft **übelste Geruchsbelästigungen** besonders in der Kunibertusstraße (West). Immer wieder hatte CDU-Fraktionsvorsitzender Klaus Ripp bei der Verwaltung auf eine Reparatur gedrängt. Aktuell werden erneut Wartungsarbeiten durchgeführt, die dann hoffentlich für ein Ende der Belästigungen sorgen.